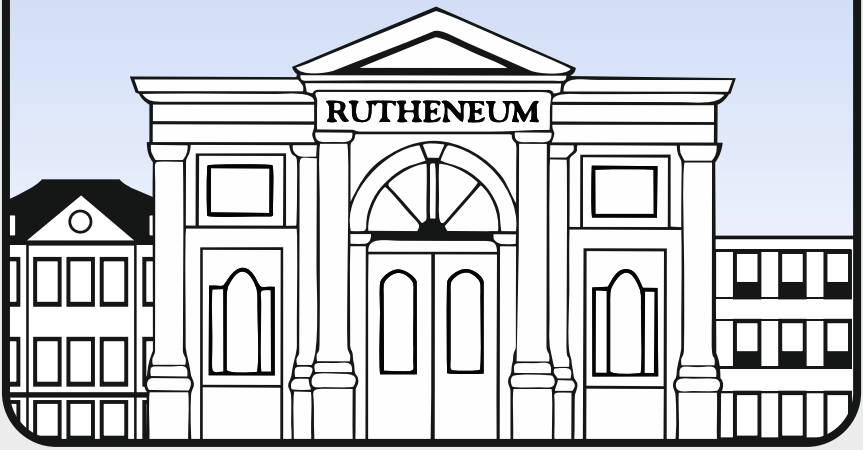
iPads am Gymnasium Rutheneum

#1608 #Digitalisierung #Zukunft #Schule



Einführung von Schüler-iPads ab Klassenstufe 9

Ab dem Schuljahr 2024/25 werden an unserer Schule ab Klassenstufe 9 iPad-Klassen entstehen. Damit wird eine nächste Stufe der Digitalisierung erreicht, die auch dem hohen technischen Standard im neuen Schulcampus entspricht. Diese digitale Entwicklung ist nicht aufzuhalten, weil die Schülerinnen und Schüler digitale Medien im späteren Berufsleben und Studium benötigen werden. Deshalb ist es sinnvoll, sie frühzeitig auf den Umgang damit vorzubereiten. Zu einer erfolgreichen und verantwortungsbewussten Umsetzung dieses nächsten Schrittes gehört natürlich auch ein schulinternes Medienkonzept, das parallel erarbeitet wird und das bereits ab Klasse 5 fortlaufend die Schülerinnen und Schüler in ein erfolgreiches Arbeiten mit analogen sowie digitalen Medien einführt.

Was muss beim Kauf eines iPads beachtet werden?

Der Kauf muss bei einem der zahlreichen DEP-Händler erfolgen. Dies ist notwendig, damit das Gerät nach dem Kauf durch die Stadtverwaltung Gera mit den notwendigen Programmen und Rechten bespielt wird, die einen Einsatz im Unterricht ermöglichen.

Beachten Sie hierzu unbedingt die Informationen auf der Schul-Homepage! Ein Gerät, dass nicht registriert wurde, kann im Unterricht nicht genutzt werden.

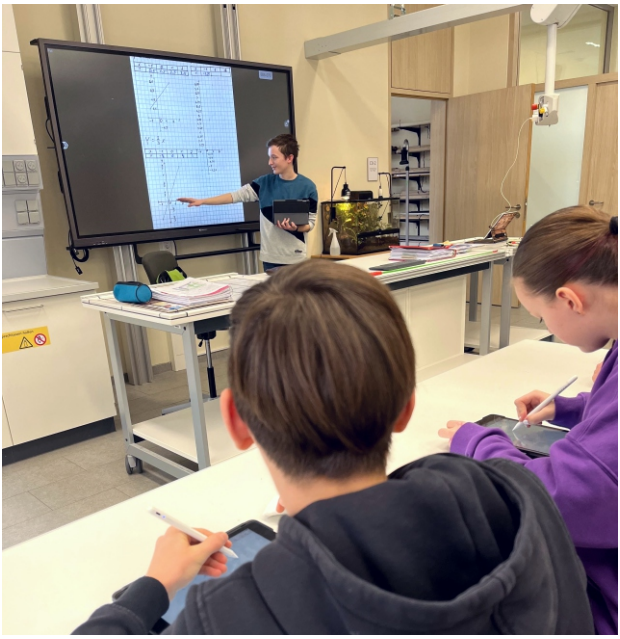
Technische Empfehlungen

- freie Modellwahl, z.B. iPad 2021, 9. Generation, 10,2'', 64 GB
- empfohlenes Zubehör zur Sicherung einer umfangreichen Einsatzbereitschaft: digitaler Stift und Schutzhülle

Warum ein digitales Medium?

Lerneffekte

- Schulung im Umgang mit Apps (Textverarbeitung, Tabellenkalkulation, Präsentationen usw.)
- Schulung im Umgang mit Web-Anwendungen bzw. Web-Inhalten (Internetrecherche, Fake-News, Soziale Medien usw.)
- Intensivierung des Verständnisses von Lerninhalten durch die Produktion von Erklärvideos
- effektivere Präsentation und Besprechung von Arbeitsprodukten für eine Sicherung und Vertiefung durch drahtlose Übertragung auf den großen Bildschirm im Unterrichtsraum
- dezidiertere Rückmeldungen durch den Fachlehrer aufgrund des digital sichtbaren Arbeitsprozesses
- sinnvolle Ergänzung zur Kulturtechnik des Schreibens, aber kein genereller Ersatz der Heftermitschrift
- Fremdsprachen-Apps ermöglichen das individuelle Üben der Aussprache



Unterrichtsorganisation

- sofortige Nutzung von speziellen Tools wie z.B. GeoGebra, CAS-Rechner, Google Earth
- Ergänzung von Protokollen von Experimenten durch Fotos und Videos
- Nutzung integrierter Sensoren zur Durchführung naturwissenschaftlicher Experimente
- Realisierung des kollaborativen Arbeitens an gemeinsamen Lernprodukten sowohl im Unterricht als auch zu Hause
- Möglichkeit von Unterstreichungen und Notizen in digitalen Lehrbüchern
- einfacheres differenziertes Arbeiten im eigenen Lerntempo
- unmittelbares Erstellen von Präsentationen im Unterricht
- Förderung von kooperativen Lernformen durch leichten Austausch von Dateien

Einsparpotentiale

- Ersatz des elektronischen Wörterbuchs in den Fremdsprachen
- Ersatz des CAS-Taschenrechners
- Schonen von Ressourcen und Reduzieren von Kopierkosten durch den Einsatz digitaler Medien
- Wo möglich, digitale Arbeitshefte statt Printausgaben
- Erleichtern des Schulrucksacks durch digitale Lehrbücher, wenn möglich

Warum Tablets von Apple?

- zuverlässige und stabile Administration in einem schulischen Kontext
- kostenfreie Software für die Unterrichtsverwaltung
- einfache und zuverlässige, synchrone Installation von Apps auf vielen Geräten
- kostenfreie Anwendungen für einen barrierefreien Zugang zu Unterrichtsmaterialien für körperlich eingeschränkte Schüler
- einfache und zuverlässige Übertragung von Schüler- und Lehrerbildschirmen auf ein Präsentationsmedium (Beamer oder Display) – das sogenannte Spiegeln
- einfache und zuverlässige Steuerung der Tablets durch die Lehrkraft, z. B. durch Begrenzung der zu nutzenden Apps, Freigabe des Internets, Prüfungsmodus (in Klassenarbeiten, im Abitur)
- einfache und zuverlässige Zusammenarbeit, z. B. durch Teilen von Dokumenten, gemeinsames Bearbeiten von Dokumenten, Präsentation von Arbeitsergebnissen,
- großes Angebot an schulbezogenen Lern-Apps
- intuitive Nutzung
- Stabilität des Systems / langfristige Versorgung mit (Sicherheits-) Updates
- Sicherheit gegenüber Angriffen und Modifizierungen von außen durch ein geschlossenes System
- lange Akkulaufzeit über einen ganzen Schultag
- sehr hohe Verarbeitungsqualität und insgesamt sehr gutes Preis-Leistungs-Verhältnis
- höherer Ertrag beim Wiederverkauf

Umgang mit dem privaten iPad in der Schule

- Das iPad darf während der Unterrichtszeit ausschließlich nur für schulische Zwecke genutzt werden.
- Im Unterricht ist der Lehrer berechtigt, den Einsatz des iPads zu untersagen bzw. diesen einzuschränken (bspw. Deaktivierung des Internetzugangs).
- Bewusste Manipulationen am iPad, die eine Verwaltung des Gerätes im Unterricht stören sollen, werden sanktioniert (bspw. iPad-Verbot im Unterricht).
- Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Mediennutzungsordnung!

RUTHENEUM

DEO VIRTUTI LITTERIS

Impressum

Gymnasium Rutheneum seit 1608

Burgstraße 2 | 07545 Gera

Text: Andrea Schiffhorst und Patrick Berthold

Fotos und Layout: Patrick Berthold